

Veranstaltungsort

Hörsaal des ehemaligen Pathologischen Instituts, Haus 90
Heinrich–Braun–Klinikum gGmbH, Standort Zwickau

Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

Anfahrt



Aus Richtung Stadtmitte von Zwickau: Über den äußeren Dr.-Friedrichs-Ring auf die B175 (Werdauer Straße), auf die Marienthaler Straße. Folgen sie der Ausschilderung zu den Kliniken.

Aus Richtung A72: Abfahrt Zwickau West, S293 folgen Richtung Zwickau, am ersten Kreisverkehr erste Ausfahrt rechts abbiegen auf die S291 (Stiftstraße), am nächsten Kreisverkehr dritte Ausfahrt rechts abbiegen Richtung Klinikum

Parken

Parkplatz Steinpleiser Straße

Parkplätze an der Karl-Keil-Straße

Während der Veranstaltung sind Sie unter folgender Nummer

telefonisch erreichbar: **0375 / 51553623**

Sponsoren

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:

- bess medizintechnik gmbh (300 €)
- HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG (500 €)
- KARL STORZ GmbH & Co. KG (500 €)
- Scopis GmbH (1000 €)
- Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH (500 €)

Die Beträge werden für Organisations-, sowie Fahrt- und Übernachtungskosten der Referenten aufgewendet.

Referenten und Moderatoren

Prof. Dr. med. Andreas Hansch

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Neuroradiologie,
Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH, Standort Zwickau, Karl-Keil-Str. 35, 08060
Zwickau

Ulf Kadau

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Heinrich-
Braun-Klinikum gGmbH, Standort Zwickau, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau

Prof. Dr. med. Oliver Kaschke

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Plastische Gesichts- und Halschirurgie,
Sankt Gertrauden-Krankenhaus, Paretzer Straße 12, 10713 Berlin

Dr. med. Martin Khan

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Klinikum Dahme-Spreewald gGmbH,
Köpenicker Straße 29, 15711 Königs-Wusterhausen

Dr. med. Lutz Vogel

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Heinrich-
Braun-Klinikum gGmbH, Standort Zwickau, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau

J. Schneider

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Heinrich-
Braun-Klinikum gGmbH, Standort Zwickau, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau

Dr. med. Joachim Stadler

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Heinrich-
Braun-Klinikum gGmbH, Standort Zwickau, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau

Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und
Hals-Chirurgie, Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH

Medizinische Gesellschaft Zwickau e. V.

Kreisärztekammer Zwickau



Einladung

Endonasale

Nasennebenhöhlenchirurgie

Weiterbildungsveranstaltung der Klinik für Hals-Nasen-
Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie



12. September 2015, 09.00 Uhr

Hörsaal des ehemaligen Pathologischen Instituts, Haus 90

Heinrich–Braun–Klinikum gGmbH, Standort Zwickau

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die chronische Rhinosinusitis ist eine echte Volkskrankheit, wobei bis zu 5 % der Normalbevölkerung davon betroffen sind. Entsprechend häufig suchen Patienten mit dieser Erkrankung den HNO-Arzt auf. Viele pathologische Veränderungen an den Nasennebenhöhlen müssen operativ versorgt werden. Nach den grundlegenden Untersuchungen von Prof. Messerklinger in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts ist heute ein endonasales Vorgehen für fast alle Befunde Standard. Dabei wird die Operation entweder mikroskopisch oder endoskopisch durchgeführt. Dies scheint jedoch nicht der einzige Unterschied der zwischenzeitlich etablierten Operationsstrategien zu sein. Immer wieder wird auch die Ausdehnung solcher Eingriffe kontrovers diskutiert. Wesentlich für den Operationserfolg ist auch die Nachsorge nach dem Eingriff. Hier ist die Zusammenarbeit zwischen dem stationären und dem ambulanten Bereich besonders wichtig. Die Komplexität des Operationsgebietes und die Nachbarschaft von zum Teil lebenswichtigen Strukturen haben zur Etablierung von Navigationsgeräten für die Nasennebenhöhlenchirurgie geführt. Doch sind solche Systeme wirklich bei allen Nasennebenhöhleneingriffen sinnvoll? Die vielfältigen Gesichtspunkte waren für uns Anlass, unsere diesjährige Weiterbildungsveranstaltung diesem Thema zu widmen. Wir hoffen, dass Programm und Auswahl der Referenten Ihr Interesse wecken konnten. Es würde uns sehr freuen, Sie in Zwickau begrüßen zu dürfen.

Dr. med. R. Schaub

Vors. Medizinische Gesellschaft Zwickau

Dr. med. J. Stadler

ChA Klinik für Hals-Nasen-Ohren-
Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie,
HBK Zwickau

Programm

- 09.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Dr. med. J. Stadler
- 09.15 Uhr Bildgebung bei chronischer Sinusitis –
Welchen Anforderungen muss ein
NNH-CT zur Navigation entsprechen?
Prof. Dr. med. A. Hansch
- 09.40 Uhr Navigationssysteme in der
Nasennebenhöhlenchirurgie – von den
Anfängen bis zur Hybridnavigation
Dr. med. M. Khan,
- 10.15 Uhr Muss jeder Nasennebenhöhlenbefund
operiert werden? – Vorstellung
typischer präoperativer Befunde
Dr. med. L. Vogel
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr Konzepte der modernen
Nasennebenhöhlenchirurgie - Einsatz
eines Navigationssystems
Prof. Dr. med. O. Kaschke
- 12.00 Uhr Das Woakes-Syndrom – Ein Fallbericht
aus der Zwickauer HNO-Klinik
U. Kadau
- 12.15 Uhr Nachsorge nach Nasennebenhöhlen-
operationen – Was, wann, wie,
„Zwickauer Vorgehen“
Dr. med. J. Stadler
- 12.45 Uhr Beispiele navigationsgestützter
Nasennebenhöhlenchirurgie
J. Schneider
- ab 13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Anmeldung

Es wird um Anmeldung zur Veranstaltung bis 31.08.2015 gebeten:



Frau Silke Bochmann,

Sekretariat der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und
Hals-Chirurgie, HBK Zwickau gGmbH
Tel.: 0375/512623, Fax: 0375/511515

Dr. med. Joachim Stadler,

E-Mail: hno@hbk-zwickau.de



Frau Hofmann,

Sekretariat Klinik f. Hautkrankheiten und Allergologie,
HBK Zwickau gGmbH : Tel.: 0375/512605, Fax: 0375/511507
E-Mail: haut@hbk-zwickau.de

Dr. med. Ralf Schaub,

E-Mail: dr.ralf.schaub@onlinehome.de

